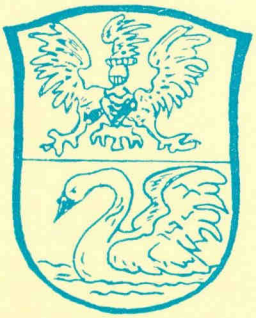
Programm



DDR-LIGA-PUNKTSPIEL

– Staffel A – Nr. 11

Lok/Armaturen Prenzlau

Post Neubrandenburg

Sonntag, den 18. März 1990, 15.00 Uhr

Vorspiel Juniorenliga 13.00 Uhr 1,00 M

Willkommen zum Bezirksderby!
Liebe Fußballfreunde!

Mit Beginn der 2. Halbserie wechselten sich gute Leistungen mit überraschend eintretenden Handikaps in unserer Elf ab. Unser Trainer hat bezüglich einer konstanten Aufstellung und der taktischen Marschroute große Probleme. Trotzdem mußte man unserer Elf nach dem Spiel gegen Rotation Berlin ob ihres sehr guten Spieles ein Kompliment machen.
Daran sollte in der heutigen Begegnung angeknüpft werden. Dazu, liebe Zuschauer, möchte ich Sie recht herzlich bei uns begrüßen.
Der Willkommensgruß gilt auch unseren Gästen aus unserer Bezirkshauptstadt mit ihren Aktiven, Trainern und Funktionären. Desgleichen auch Grüße an den Schiedsrichter des heutigen Spieles, den Sportfreund Norbert Haupt aus Berlin, mit seinen Assistenten, den Sportfreunden Heinz Rothe und Ralf Leupoldt, beide aus Templin.
Unser heutiger Gast gehört seit Jahren zu den spielbestimmenden Mannschaften der DDR-Liga. Dabei waren aber die Begegnungen gegen unsere Mannschaft von großer Brisanz. Einen absoluten Favoriten gab es in der Vergangenheit nicht. Diese Konstellation hat auch für das heutige Spiel seine Gültigkeit. Bei Rückkehr einiger unserer Stammspieler sollte sich unsere Durchschlagskraft sprunghaft verbessern, wobei die bestehende gute Moral und Selbstsicherheit vorhanden sind. Diese Tugenden, gepaart mit der Unterstützung unserer Anhänger, sollte den Ausschlag für ein erfolgreiches Spiel unserer Elf geben.
Auch das Vorspiel sollte eine Beachtung bei unseren Fußballfreunden finden, stehen sich doch die Nachwuchsspieler unserer Liga-Mannschaften gegenüber. Jedoch sind die Post-Junioren in diesem Vergleich aufgrund der Tabellensituation klarer Favorit.
In diesem Sinne wünsche ich uns einen unterhaltsamen und erfolgreichen Nachmittag.

Sport frei!

Zivanovic
BSG-Leiter

Auszeichnung für Jubiläums-Einsatz!

Anläßlich des heutigen Liga-Punktspieles gegen Post Neubrandenburg wird unser langjährig bewährter

Sportfreund **Hartmut Brauchler**

für seinen **300. Einsatz** in einem Punkt-, Pokal- und Qualifikationsspiel ausgezeichnet.

Dazu herzlichen Glückwunsch und weiterhin beste sportliche Erfolge!

DDR-Liga, Staffel A

Szene aus dem Spiel gegen Post Neubrandenburg am 24. Mai 1987 im Ucker-Stadion, das unser Liga-Kollektiv mit 6:1 Toren gewann.

Aktuelle Tabelle der Liga – Staffel A – nach dem 20. Spieltag

		Spiele	gew.	unent.	verl.	Tore	Punkte
1.	FC Vorwärts Frankfurt (O.)	20	15	3	2	53:14	33: 7
2.	1. FC Union Berlin	20	11	7	2	37:13	29:11
3.	KKW Greifswald	20	10	7	3	29:16	27:13
4.	Dynamo Fürstenwalde	20	7	9	4	33:30	23:17
5.	Rotation Berlin	20	10	2	8	44:39	22:18
6.	Chemie Velten	20	6	10	4	27:25	22:18
7.	Motor Stralsund	20	7	7	6	36:33	21:19
8.	Dynamo Schwerin	20	9	3	8	34:37	21:19
9.	Aktivist Schwarze Pumpe	20	6	7	7	28:29	19:21
10.	Bergmann-Borsig Berlin	20	5	9	6	21:27	19:21
11.	Schiffahrt/Hafen Rostock	20	7	4	9	25:26	18:22
12.	Chemie Guben	20	7	3	10	29:29	17:23
13.	Motor Ludwigsfelde	20	5	7	8	27:31	17:23
14.	**Post Neubrandenburg**	**20**	**4**	**8**	**8**	**28:34**	**16:24**
15.	**Lok/Armaturen Prenzlau**	**20**	**4**	**7**	**9**	**28:37**	**15:25**
16.	Stahl Hennigsdorf	20	4	7	9	13:30	15:25
17.	KWO Berlin	20	4	6	10	24:39	14:26
18.	Motor Schönebeck	20	3	6	11	18:45	12:28

DDR-Liga, Staffel A

Statistik vom letzten Spieltag

Rotation Berlin—Lok/Armaturen Prenzlau 1:0 (1:0)

Rotation:	Wietgrefe, Hermann, Belka, Orbanke, Richter, Bestrich, Stumpe, Hirsch, Borkowski (ab 88. Pätzold), Arndt, Metzke (ab 77. Randt)
Lok/Armaturen:	Deleroi, Schilling, Brauchler, Wilski, Persecke, Heinze, Schultze, (ab 80. Haese), Gubanow, Natter, Schulz, Krüger
Schiedsrichter:	Spickenagel (Frankfurt [O.])
Linienrichter:	Wagner (Rostock), Röglin (Buchmühle)
Zuschauer:	500
Torfolge:	1:0 Borkowski (43.)

Schlagzeilen vom Liga-Spielbetrieb

- Überzeugender 6:1-Sieg des Tabellenführers FC Vorwärts Frankfurt (O.) gegen Motor Stralsund
- 1. Doppelpunktgewinn für den 1. FC Union Berlin in der Rückrunde
- Knappe 0:1-Niederlage unseres Kollektivs bei Rotation Berlin
- Post Neubrandenburg muß 1:3-Heim-Niederlage gegen Chemie Velten hinnehmen
- Heute Neuauflage des Bezirksderbys zwischen Post Neubrandenburg und unserem Kollektiv
- Ferner heute Spitzenduell zwischen Tabellenführer FC Vorwärts Frankfurt (Oder) und KKW Greifswald
- Heute auch interessante Duelle in der Hauptstadt mit Bergmann Borsig gegen 1. FC Union und KWO gegen Rotation

Am heutigen 21. Liga-Spieltag werden folgende Spiele ausgetragen:

FC Vorwärts Frankfurt (O.)	— KKW Greifswald
Motor Stralsund	— Aktivist Schwarze Pumpe
Dynamo Schwerin	— Stahl Hennigsdorf
Schiffahrt/Hafen Rostock	— Motor Schönebeck
Bergmann-Borsig Berlin	— 1. FC Union Berlin
KWO Berlin	— Rotation Berlin
Lok/Armaturen Prenzlau	**— Post Neubrandenburg**
Chemie Velten	— Motor Ludwigsfelde
Chemie Guben	— Dynamo Fürstenwalde

VEB Armaturenwerk Prenzlau

Industriearmaturen aus Prenzlau –

leistungsfähig und zuverlässig

für Chemieanlagen, Schiffbau, Kühl- und Kältemittelanlagen, Wasserwirtschaft u. a.

Wilhelm-Pieck-Straße 91 – Prenzlau 2130 – DDR – Telefon 320

DDR-Junioren-Liga, Staffel A

- Im Vorspiel der Juniorenliga zwischen der Berliner Rotation-Elf und unserem Junioren-Kollektiv, das mit einem 0:0-Unentschieden endete, trat unsere Mannschaft wie folgt an:
  Michalak, Lau, Hellmig, Kühnke, Schulz, M., Schulz, U., Mart, Behm, Ortel, Loharens, Radecke
  Schiedsrichter: Otto Kurz – BFA Frankfurt (O.) –
  Linienrichter: Heinz Amonat und Ditmar Müller – beide Frankfurt (O.) –
- Das 0:0-Unentschieden bei Rotation bedeutet für unsere Junioren einen wichtigen Punktgewinn, zumal in der 1. Halbserie auf eigenem Platz gegen Rotation eine 0:1-Niederlage hingenommen werden mußte.
- Am letzten Spieltag gelang unserem Kollektiv gegen den 1. FC Union Berlin ein unerwarteter 2:1-Erfolg. Zweifacher Torschütze war Falko Ortel.
- Vorschau: Am 25. 3. 1990 steht für unsere Junioren das Auswärtsspiel gegen Motor Ludwigsfelde auf dem Programm.
- Die Sektionsleitung meldet den Neuzugang des Juniorenspielers Heiko N a k e – vorher Lok Pasewalk –.
- Das heutige Bezirksderby der Juniorenliga-Mannschaften wird von Unparteiischen des BFA Fußball Neubrandenburg geleitet:
  Schiedsrichter: Sportfreund Andreas Werner – Templin –
  Linienrichter: Sportfreund Wolfgang Rieck – Templin –
  Sportfreund Burkhard Bock – Lychen –

Jubilare! – Monat März –

Geburtstage:

3.: Schiedsrichter Karl-Heinz Noetzel wurde 46 Jahre;
10.: Übungsleiter Martin Köhler wurde 32; 13.: Karsten Quaschning wurde 22;
22.: Platzwart Burkhard Richter wird 38 Jahre; 23.: Ingo Wewiorra wird 21;
24.: Kai Krüger wird 21; 30.: Nachwuchsleiter Rainer Heyking wird 28 Jahre.

Die BSG gratuliert allen recht herzlich und wünscht weiterhin alles Gute!

Naturprodukte aus dem
MILCHHOF Prenzlau

Vitaminreich und in ausgezeichneter Qualität!

Bestes zum Trinken und Essen, Backen, Braten, Garnieren!

Genießen Sie den guten Geschmack!

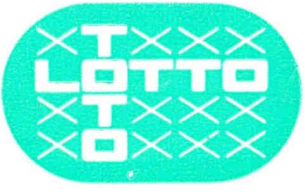
Bezirksliga Neubrandenburg

– Am letzten Wochenende trug die Bezirksliga ein volles Programm aus. Nur unsere Mannschaft war wegen der Auflösung von Vorwärts Fünfeichen spielfrei.
  Die Mannschaft nutzte diesen Tag zu einer freundschaftlichen Begegnung bei der Kreisklasse-Elf von Einheit Bertikow.
  Ergebnis: 5:1 für unsere Mannschaft.

– Unsere 3. Mannschaft trug in der 1. Kreisklasse bisher folgende Punktspiele aus:
  Gegen Koop. Dedelow wurde auf eigenem Platz mit 1:3 Toren verloren, aus Fürstenwerder kam die Mannschaft am letzten Wochenende mit einem 1:0-Sieg zurück.

Bezirksliga-Tabellenspitze	Spiele	gew.	unent.	verl.	Tore	Punkte
1. Motor Süd Neubrandenburg	18	12	4	2	39:18	28: 8
2. Post Neubrandenburg II	17	12	3	2	41:16	27: 7
3. TSG Neustrelitz	18	10	4	4	42:23	24:12
4. Lok/Armaturen Prenzlau II	**17**	**8**	**5**	**4**	**38:21**	**21:13**
5. Vorwärts Drögeheide	18	10	1	7	41:34	21:15
6. Nord Torgelow	17	9	1	7	30:21	19:15
7. Lok Anklam	18	5	8	5	24:29	18:18
8. Fortschritt Malchow	17	6	5	6	24:24	17:17

Spielen Sie wieder mal Lotto!



Lotto/Toto-Annahmestelle unserer BSG in der Leninstraße 36a

Mittwoch bis Freitag:
9.00-13.00 Uhr u. 14.00-17.00 Uhr

Schlagzeilen

- Die Fußball-Delegiertenkonferenz wählte den Bezirksfachausschuß Fußball und zum Vorsitzenden den Sportfreund Karl-August Boelter aus Strasburg.
- Von unserer BSG wurde unser BSG- u. Sektionsleiter — Sportfreund Peter Zivanovic — in den Bezirksfachausschuß Fußball gewählt.
- Die Sektionsleitung meldet den Neuzugang des Sportfreundes Jan Haese — vorher Motor Hennigsdorf und Post Neubrandenburg —.
- Nach der 3. gelben Karte im Spiel gegen den 1. FC Union Berlin mußte Sportfreund Michael Ritter im Auswärtsspiel bei Rotation Berlin pausieren.
- Auch Henrik Sommer kassierte gegen Union Berlin eine Verwarnung — seine 6. gelbe Karte — und muß nach Rotation Berlin auch heute noch einmal aussetzen.
- Die Alte-Herren-Mannschaft belegte bei den Hallenturnieren bei Jahn Bad Freienwalde, Lok Eberswalde und Motor Oderberg jeweils den 2. Platz, während beim Hallenturnier bei Beton Nord Milmersdorf der Turniersieg errungen wurde.

Großes Interesse und Anteilnahme für die Entwicklung unserer BSG zeigt nach unserem Freundschaftstreffen am 10. Februar 1990 der

BVL 08 Remscheid

— Oberliga Nordrhein —

Für die heutige Begegnung wünscht der BVL 08 unserer Mannschaft den vollen Erfolg und grüßt alle Zuschauer im Ucker-Stadion.

Sponsor der Tombola-Präsente für die heutige Begegnung ist der BVL 08 Remscheid

Besuchen Sie uns!

Geschäftsstelle, Leninstraße 36a

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches **Glückwunschkarten-Sortiment, Zeitschriften aus der BRD** sowie **Fußball-Souvenirs** unserer eigenen BSG und von den Oberliga-Clubs!

Die Mannschaftsaufgebote

Post Neubrandenburg **Trainer: i. V. Karl-Heinz Lüdtke**		**Lok/Armaturen Prenzlau** **Trainer: Günther Guttmann**	
Tor	Dahms	Tor	Deleroi
	Oehmke		Freese
			Quaschning
Abwehr	Ruthenberg	Abwehr	Persecke
	Rudolph		Brauchler
	Zallmann		Wilski
	Lüth		Sommer
	Jütting		Schilling
	Wahl		Heinze
			Papendorf
Mittelfeld	Epcke	Mittelfeld	Gubanow
	Köpke		Matzke, F.
	Lentz		Borth
	Kaiser		Schulz
	Passow		Schultze
			Schühler
Angriff	Hunger	Angriff	Ritter
	Bruhn		Maziarczyk
	Knaust		Krüger
	Peitsch		Natter

Schiedsrichter: Sportfreund **Norbert Haupt**, Oberliga-Schiedsrichter – Berlin –
Linienrichter: Sportfreund **Heinz Rothe** – Templin –
Sportfreund **Ralf Leupoldt** – Templin –

Die Voranzeige!

Nächstes Heimspiel

Lok/Armaturen Prenzlau–Dynamo Fürstenwalde
Sonntag, d. 1. April 1990, 15.00 Uhr, Juniorenliga 13.00 Uhr

P II-13-1 3-90 1,2 381

Abriß! Nr. 000469

Tombola-Los-Nr. 000469